

Die Gute Botschaft vom Königreich Iouos

Das Königreich Iouos ist das Königreich des höchsten Gottes, unseres Schöpfers, der unser himmlischer Vater ist und dessen Name „Iouo“ lautet. Er wurde unser Vater durch das Erschaffen des Universums, der Erde und von uns Menschen. Aber seine allererste Schöpfung war sein erster himmlischer Sohn, ein mächtiger Engel namens Michael, der später dann als ein menschlicher Mann auf die Erde gesandt wurde, um unter uns zu leben. Dieser Mann wurde als menschliches Baby aus der Jüdin Maria vor ca. 2000 Jahren geboren, nachdem er durch die Geisteskraft Iouos als verwandelter Engel und zwar in eine Samenzelle verwandelt, die sich mit der Eizelle Marias vereinte, in die Gebärmutter Marias eingesetzt wurde. Dadurch war erstens sicher, dass ein wirklicher fleischlicher Mensch entstand, und zweitens, dass dieser Mensch, der dann später Jesus hieß, durch seine dominanten vollkommenen Erbfaktoren, die er aus seiner Laufbahn als treuer Engel im Himmel mitbrachte, zu einem vollkommenen sündenlosen Menschen wurde.

Dreieinhalb Jahre lang predigte dieser vollkommene sündenlose Mensch Jesus, der sich gerne auch „der Menschensohn“ nannte, in Israel zum jüdischen Volk über das Königreich Iouo Gottes, dessen Unterkönig er werden sollte. Dann musste er als „Opferlamm“, d.h. als unschuldig sündenlos wie ein Lämmchen freiwillig Sterbender, einen Opfertod als Lösegeld für die sündige Menschheit sterben, um die Menschen, die Gott gehorchen, von der Sünde zu befreien und sie zu ewigem Leben zu führen. Das vollkommene Leben und der vollkommene Körper Jesu waren ein absolut gleichwertiger Wert für das, was Adam, unser aller Vater, verloren hatte, nämlich ein vollkommenes Leben und ein vollkommener Körper. So zahlte Jesus den Preis für das verlorene Leben Adams, und wurde so an Adams Stelle unser aller Vater, sozusagen der letzte Adam, erkaufte uns los, alle Menschen außer Adam und Eva, vom ewigen Tod und von der Sünde durch das Lösegeld seines eigenen Lebens und Blutes. Alle können daraus Nutzen ziehen und zu ewigem Leben gelangen, wenn sie nicht ihrerseits nach der Gleichheit der Sünde Adams wieder sündigen, denn Jesus starb nur für Erbsünde und Sünden, die daraus resultieren, nicht aber für willentlich in voller Absicht begangene Sünden.

Dieser Sohn Gottes, Jesus, wurde auferweckt und wieder zu einem himmlischen engelsartigen Leben, und zwar noch höher als sein vormenschliches Engelsdasein, zurückgebracht in unmittelbarer Nähe zu Iouo Gott selbst, wo er warten sollte, bis er als himmlischer König des Königreiches Iouos im Himmel inthronisiert wurde, was ungefähr zu Beginn des 20. Jahrhunderts unserer Zeitrechnung (=u.Z.) stattfand. Genau war es 1912. In all dieser Zwischenzeit, bis er als König (=Unterkönig unter Iouo) inthronisiert wurde, leitete er schon die christliche Versammlung auf Erden unsichtbar und alle Versammlungen und Gemeinden und Denominationen, die aus der ersten Urversammlung oder Urgemeinde hervorgingen, welche kurz nach seiner Auferstehung zu Pfingsten des Jahres 33 u.Z. gegründet wurde, als Iouos heiliger Geist auf Jesu Nachfolger herabkam, auf seine 12 Jünger und andere Männer und Frauen, die Jesus liebten, als er noch auf Erden war.

Der heilige Geist ist Iouo Gottes wirksame Kraft, eine Substanz, die niemand erklären kann, und die auch der „Finger Iouos“ genannt wird, eine Kraftwirkung, die ausgesandt wird von Gott und die auch Jesus gegeben wurde, als ein Instrument,

um seine christlichen Nachfolger die Jahrhunderte hindurch bis heute vom Himmel aus zu führen. Der heilige Geist ist keine Person. Es ist eine Kraft, vergleichbar mit elektrischem Strom, der in jedes Ding eindringen kann, auch in menschliche Körper. Die Lehre von der Dreieinigkeit ist falsch. Sie ist eine Lüge. Sie ist eine Erfindung des Teufels, der Iouos Feind ist, seitdem das erste Menschenpaar anfang, gegen Gott zu sündigen, vor ca.6000 Jahren, weil sie von ihm, dem Teufel oder Satan, verführt worden waren. Dieser war ein Engel, der die Menschheitsfamilie beschützen sollte, aber der eine Gefahr für Menschen wurde und auch für andere Engel, die er ebenso verführte, so dass sie ihm als Dämonen nachfolgten.

Treue Engel jedoch bilden eine himmlische Organisation, welche immer zu Iouo gehalten hat. Sie zusammengenommen werden auch die „Mutter“ der Christen genannt, und sie tragen den kollektiven Namen „Jerusalem droben“. Die Bibel als Gottes Wort, das Iouo der Menschheitsfamilie gegeben hat, erklärt wahrheitsgetreu, dass auch ein „Neues Jerusalem“ im Himmel entstehen sollte, das aus 144 000 treuen Christen gebildet wird, getauften Nachfolgern Jesu, die, als sie noch auf Erden waren, Iouos heiligen Geist nicht nur als aktive Krafteinwirkung, sondern auch als eine neue Lebenszeugung, zu einer neuen inneren Geburt zu heiligstem neuen Leben ihrer ganzen Person, auch „Wiedergeburt“ genannt, empfangen. Diese Geistzeugung wurde besonders ausgewählten Personen (männlich oder weiblich) unter den Christen die Jahrhunderte hindurch gewährt. Diese wurden dann die „Heiligen“ genannt, seit Gründung der Christenheit immer eine Minderheit unter den vielen anderen Christen, die die Aussicht hatten, einmal im Paradies auf Erden zu leben, über das das Königreich Iouos bald herrschen wird. Die Heiligen, wenn treu, sollten wie Jesus zu himmlischem engelsartigen Leben nach einem Opfertod auferweckt werden. Sie mussten immer treu bleiben in all den Prüfungen Iouos während ihres irdischen Lebens als geistgezeugte (heißt auch „geistgesalbte“ oder einfach „gesalbte“) Christen. Sie werden Mitregenten und Mitkönige mit Jesus im himmlischen Königreich Iouo Gottes während einer Zeitspanne von Tausend Jahren werden, eine Zeit, die bald beginnen wird, wenn Iouo Gottes Tag der Rache vorüber ist, den Iouo bereits mit 911 (=Nine-One-One) begonnen hat, nämlich dem 11. September 2001.

Alle anderen Christen, die keine Heiligen sind, mussten all die Zeiten der Jahrhunderte hindurch darauf hoffen, einmal im kommenden irdischen Paradies auferweckt zu werden, als irdische Untertanen der himmlischen Regierung des Königs Jesus und seiner 144 000 Könige, sozusagen dem himmlischen Parlament. Sie hatten die christliche Aussicht als neuerschaffene Menschen auferweckt zu werden, in einem Körper ähnlich oder gleich ihrem ehemaligen Körper. Obwohl die christlichen Kirchen die Jahrhunderte hindurch normalerweise diesen Christen lehrten, dass sie einmal in den Himmel kämen, was ein heidnischer Gedanke der unsterblichen Seele ist, werden doch diese Millionen und Abermillionen von Christen ohne Bewusstsein in den Gräbern bleiben, also nichtexistent, bis sie neu erschaffen werden in der irdischen Auferstehung, und zwar als Mensch. Schon die ersten Christen nach Pfingsten 33 u.Z. waren in dieser Weise zweigeteilt: Solche mit himmlischer Hoffnung (=die Heiligen, beginnend zu Pfingsten mit 120 Personen) und solche mit irdischer Hoffnung (=die Masse der Christen, beginnend zu Pfingsten mit 3000 Personen). Auch alle anderen Nichtchristen und auch die Juden der alten Zeit, werden, wenn sie nur nicht absolut böse Personen willentlicher Sünde waren, im

kommenden neuen Paradies auferweckt werden. Solche mögen in der „Auferstehung der Ungerechten“, die auch „Auferstehung zum Gericht“ heißt, wiederkommen. Die treuen Christen jedoch werden in der „Auferstehung der Gerechten“, die auch „Auferstehung zum Leben“ heißt, auferweckt werden. Die Auferstehung treuer Heiliger heißt jedoch „Erste Auferstehung“, weil sie vor der Auferstehung der anderen stattfindet.

Heute lebende Christen jedoch haben die Aussicht, zu der großen Volksmenge, die in Offenbarung 7:9,14 erwähnt wird, zu gehören, die niemals sterben werden und durch den Tag der Rache Iouos hindurch überleben werden, direkt ins kommende Neue System des 1000-Jahr-Paradieses des Friedens hinein (=das Millennium).

Das Königreich Iouos ist also eine himmlische Regierung mit einem irdischen Herrschaftsgebiet und irdischen Untertanen. Daniel 2:44 führt diese Gute Botschaft zu einem Höhepunkt, wo gezeigt wird, dass das Königreich Gottes alle heutigen Königreiche (=Staaten) und Regierungen auf Erden abschaffen und wegwischen wird. Es wird sein Herrschaftsgebiet über den ganzen Globus ausdehnen bis hin zur entferntesten Insel. Einfach überall auf Erden wird das Königreich Iouos aufgerichtet werden, das Paradies mit Friede, Freude, Liebe. Die Tiere werden aufhören, wild zu sein und sich gegenseitig aufzufressen. Sie werden nur mehr Pflanzen fressen und sogar Kinder und Säuglinge werden mit heutzutage gefährlichen Schlangen, Löwen, Wölfen oder Krokodilen etc. spielen.

Jeder auf Erden wird in einem ansprechenden Haus daheim sein, schöner Garten darum, mit reichlich Speisen, mit Freudeparties und Zusammensein zur Anbetung und zur Gastfreundschaft. Niemand wird mehr sterben, außer er oder sie ist absolut rebellisch gegen Iouo, dem Hoheitsgott, und seine Führung durch den Friedefürsten Jesus, dem Lamm, und dessen brautähnliche Parlamentorganisation, dem Neuen Jerusalem. Das ist die Rebellion in Form der willentlichen Sünde. Niemand wird jemals mehr krank und leidend sein. Niemand wird jemals mehr arm oder hungerleidend sein. Niemand benötigt Geld, jedenfalls Geld in der heutigen Form. Niemand benötigt ein Militär. Es wird überhaupt keinen Krieg mehr geben, noch Katastrophen, noch Naturkatastrophen, noch Erdbeben und Seebeben, noch schlimmes Unwetter, noch Angst vor Nuklearwaffen. Es wird keinen Autounfall mehr geben, noch sonst einen Unfall, leicht oder verheerend. Kein Gefängnis mehr, kein Krankenhaus oder irgendeine Medizin. Keine Brillen, kein Rollstuhl, keine verkrüppelten Körper, keine Lahmen, keine Blinden, keine Tauben, keine grauen Haare, keine Hässlichkeit oder unjugendhaftes Aussehen.

Alle überlebenden Christen und andere, denen es gewährt wird, Iouo Gottes Tag der Rache zu überleben, werden wieder zu einem gesunden und jungen Körper zurückkommen. Sogar abgetriebene Kinder des alten heutigen Systems werden auferweckt werden und alle menschlichen Eizellen, die schon befruchtet waren, die heutzutage zu Millionen in der wissenschaftlichen Forschung benützt werden, werden im kommenden Paradies auferweckt werden, sei es als vollentwickelte Babys oder sogar als vollentwickelte Erwachsene oder als Embryos in gesunden Schößen von dann lebenden Frauen. Jesus ist für sie alle gestorben!

Daniel 2:44 vergleicht Gottes Königreich mit einem Stein, der vom Himmel herabkam, um in die Erde hineinzuprallen. Es ist ein geistiges Bild, kein wirklicher Stein oder gar ein Geschöß. Dieser Stein wurde anfänglich zur Erde hin losgeschleudert, als Jesus im Himmel inthronisiert wurde und zwar im Jahr 1912. 1914 wurde diese Zeit des Endes auf der ganzen Erde deutlich gespürt, als der erste Weltkrieg begann. Nur mehr eine Generation sollte von da an, als man dies verspürte, vergehen ja sogar nur fast vergehen, bis das Neue System beginnt. Das sind 120 Jahre für eine biblische Generation gemäß Genesis 6:3. Jetzt am 11. September 2001 prallte dieser Stein in die Erde hinein und er ist jetzt dabei, alle Regierungen und Ordnungen auf der Erde so sehr zu erschüttern, dass sie in sich zusammenfallen, um dann von Iouos Engelheeren im Schluss hinweggefegt zu werden. An Iouo Gottes großem Tag der Rache wird er diese große Drangsal mit einigen Jahren eines himmlischen und irdischen Krieges beenden, der Harmagedon genannt wird, wenn Engeltruppen alle menschlichen Organisationen, politische, religiöse und wirtschaftliche etc., vernichten werden.

Die letzte Aktion der Rache Gottes wird die Einkerkung des Teufels und seiner Dämonen in einen geistigen Abgrund sein, so dass sie niemand mehr irgendwie verführen können während der 1000 Jahre der Regierung der 144001. In diesem Millennium wird die Menschheit zur Vollkommenheit und Sündenlosigkeit zurückgebracht werden. Dann wird der Teufel mit seinen Dämonen freigelassen werden aus dem Abgrund, um alle dann lebenden Menschen zu verführen, und so zu prüfen ob sie Iouo treu sind. Wenn ja, dann kommen sie zum wirklichen Leben, nämlich zum ewigen, unendlich langen Leben in Vollkommenheit, Sündenlosigkeit, Gesundheit und Jugend. Dann werden auch die Dämonen und der Teufel in den ewigen Tod der Nichtexistenz geschickt werden, zusammen mit allen menschlichen verführten Rebellen, die sich zur willentlichen Sünde in dieser Schlußprüfungszeit verleiten ließen.

Das war die Gute Botschaft von Iouos Königreich, die schon von Jesus selbst gepredigt worden war, und die bis zum Ende dieses alten Systems der heutigen Welt gepredigt werden wird, wie Jesus in Matthäus 24:14 voraussagte: „Diese Gute Botschaft über das Königreich wird durch alle Welt hindurch zum Zeugnis gepredigt werden allen Menschen; und dann wird das Ende kommen (von mir übersetzte Today's English Version). Jetzt wird bald ein neuer Start gemacht werden, um diese Gute Botschaft zu predigen, wenn die 5 verständigen Jungfrauen aus Matthäus 25 wieder angefangen haben werden, als Lichträger in dieser Welt zu leuchten, wie Offenbarung 14:6,7 voraussagt: „Dann sah ich einen anderen Engel hoch in der Luft fliegen, mit einer ewigen Botschaft guter Nachrichten als Ankündigung für die Völker auf Erden, jeder Rasse, Volksstamm, Sprachgruppe und Nation. Er sagte mit einer lauten Stimme: „Ehrt Gott und lobpreist seine Größe! Denn die Zeit ist für ihn gekommen alle Menschen zu richten. Betet ihn an, der Himmel, Erde, Meer und die Wasserquellen gemacht hat!““ (Today's English Version).

Eine große Ernte von allen guten Menschen wird hereingebracht werden, um dann eine große Volksmenge von Überlebenden Harmagedons zu bilden, als Hochzeitszug des bräutigamgleichen Jesus und seinem brautgleichen Parlament. Den Rest der Ernte werden dann nach diesem Hochzeitszug die Engel selbst hereinbringen bis kein Mensch irgendwie die Menge der Überlebenden wird zählen können. Vergleiche

Matthäus 24:31: „Und er wird seine Engel unter lautem Posaunenschall aussenden, und sie werden seine Auserwählten von den vier Windrichtungen her einsammeln, von dem einen Himmelsende bis zum anderen.“ Vergleiche auch Offenbarung 14:14-16. Und Joel 3:5 (2:32 NW) und Römer 10:13 zeigen den Weg der Rettung: „Jeder, der zu Iouo seine Stimme um Hilfe erhebt wird gerettet werden“ (Today's English Version) oder „Wer immer den Namen Iouos anrufen wird, soll gerettet werden“ (Authorized Version). Iouos Namen anzurufen schließt zuerst ein, den genauen und korrekt ausgesprochenen Namen zu kennen und zum zweiten, in Harmonie mit Iouo Gottes Gesetz und Willen zu leben. 1.Johannes 2:17 sagt daher: „Die Welt und alles in ihr, was Menschen begierig suchen, vergeht, aber die den Willen Gottes tun, leben für immer.“ (Today's English Version) „Die Welt vergeht und die Begierdeslust von ihr; aber der, der den Willen Gottes tut, bleibt für immer.“ (Authorized Version). Die Welt wird vergehen in dem Sinn, dass der Planet Erde von aller Weltlichkeit und Bosheit und der alten Systeme einer teuflischen Weltherrschaft gereinigt werden wird, denn der Planet Erde bleibt für immer. (Vergleiche Psalm 104:5, Menge) Schau doch, wie viel unser Schöpfer Iouo für uns Menschen getan hat; Iouo Hoheitgott, unser lieber himmlischer Vater, ist Liebe.